

Es ist bekannt, dass Knoblauch am besten frisch, nicht gekocht, gegen Herzinfarkt, Schlaganfall, Artherosklerose, Verkalkung der Blutgefäße, Bluthochdruck, Infektionen (*auch für Frauen bei Vaginalinfektionen - Knoblauch schlucken nicht in die Scheide einführen), Erkältung u.a. wunderbar wirken kann.

Nur wer nimmt heute noch Knoblauch? Es stinkt! Aber nur wenn Sie ihn kauen, zudem ist er scharf.

Wenn Sie ihn kleinschneiden, ein paar Minuten stehen lassen, dann mit einem Löffel in den Mund nehmen und ohne zu kauen mit Wasser herunterspülen stinkt er nicht. Er stinkt auch nicht durch die Haut. Das ist Geschwätz.

Knoblauch ist sogar besser als Chelat-Therapie für die Entgiftung von Blei u.a. Sie müssen also nicht einen Therapeuten oder Arzt suchen, der eine Chelat-Therapie mit Ihnen durchführt. Sie vertragen zudem den Knoblauch viel besser als das Chelat-Substanzen. Täglich 3 x 1 Gramm Knoblauch verteilt über den Tag hilft bereits. Doch wir empfehlen eine Knoblauchzehe pro Tag.

*Bei Vaginalinfektionen kann Manuka Honig UMF oder MGO mit einer Spritze in die Scheide eingeführt sehr gut helfen. Führen Sie das für ein paar Tage durch, wenden Sie es am Abend für die Nacht an. So kann der Honig gut wirken. Der normale Honig ist nicht zu empfehlen.

Quelle: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/22151785>